

2500 m² Standfläche wurden vermietet

Vom 24. bis 28. August präsentieren sich 130 Firmen an der Gewerbe-Schau in Seewen

Die 6. regionale Gewerbe-Schau auf dem Areal der Eishalle Zingel wird mindestens die Dimensionen der letzten Ausstellung vor drei Jahren haben. Das OK sieht der Gewerbe-Schau optimistisch entgegen.

● VON ROGER BÜRGLER

Mit 140 Ausstellern und 28 000 Besucherinnen und Besuchern war die regionale Gewerbe-Schau 2002 in und um die Eishalle Zingel eine der bedeutendsten Publikumsmessen der Zentralschweiz. Nach drei Jahren findet nun in der letzten August-Woche die 6. Gewerbe-Schau statt.

Einige Neuerungen

Das Organisationskomitee unter der Leitung von Ehrenpräsident Landammann Kurt Zibung, OK-Präsident Alois Niederberger und Messeorganisator Bernhard Reichmuth ist zusammen mit den Gewerbevereins- und Meisterzunftpräsidenten aus Schwyz, Brunnen, Goldau, Gersau und Küsnacht bereits seit Monaten an der Planung der Gewerbe-Schau 2005. Inzwischen steht die Messeplanung kurz vor ihrem Abschluss, und bis dato sind bereits 2500 Quadratmeter Ausstellungsfläche vermietet. Das sind fast hundert Quadratmeter mehr als noch vor drei Jahren. Messeorganisator Bernhard Reichmuth rechnet mit knapp über 130 Ausstellern. «Trotz der eher schwierigen wirtschaftlichen Situation zeigt es sich, dass die Gewerbe-Schau in Schwyz einen hohen Stellenwert hat.



Gruppenfoto mit den Verantwortlichen der Gewerbe-Schau 2005: (von links) Rochus Freitag (Gewerbeverein Brunnen), Alexander Nigg (Meisterzunft Gersau), Silvia Zumbühl (Sekretärin Gewerbeverein Schwyz), Alois Niederberger (OK-Präsident), Landammann Kurt Zibung (Ehrenpräsident Gewerbe-Schau 05), Bernhard Reichmuth (Messeorganisator), Ruedi Kündig (Gewerbeverein Schwyz) und Fritz Herzog (Gewerbeverein Goldau). Es fehlt: Peter Reichlin (Meisterzunft Küsnacht).

Bild Roger Bürgler

Wir sind sehr zufrieden mit den Anmeldungen und auch überzeugt, dass die Ausstellung für das Publikum und die Aussteller attraktiv sein wird.» Neu wird der Eingang westlich diagonal zum Gemeindebadi-Eingang sein, und der Rundgang durch die Ausstellung wurde ebenfalls neu konzipiert.

Dies ganz einfach deshalb, um die Gewerbe-Schau publikumsfreundlicher zu machen. Auch diesmal legt die Ausstellung einen Schwerpunkt auf die Berufsbildung. Nach aktuellem Stand werden unter dem Oberbegriff Berufslehrgang, über das ganze Ausstellungsgelände verteilt, rund 20 Fir-

men und Berufsverbände Ausbildungsberufe präsentieren.

Der Gewerbe-Schau-Tradition entsprechend, hat das OK auch dieses Jahr eine attraktive Gastregion nach Schwyz eingeladen. Diesmal wird Arosa zu Gast sein. Der berühmte Bündner Ferienort wird nicht nur mit einem informativen

Stand und kulinarischen Spezialitäten an der Gewerbe-Schau vertreten sein, sondern organisiert gleichzeitig auch den Gratis-Publikums-Shuttlebus von den verschiedenen Parkplätzen zum Ausstellungsgelände. Alleine schon der Bus mit einer Kapazität von 100 Personen dürfte für Aufsehen sorgen.